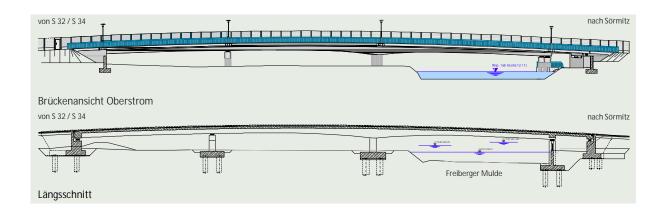


Döbeln - 2. Muldequerung zwischen Schillerstraße und Sörmitzer Straße



Ingenieurbauwerke





Eröffnungsansprachen zur Grundsteinlegung (u.a. Herr Ministerpräsident Kretschmer mit Herrn Häupel)

Nach Vorlage des Baurechts mit dem Planfeststellungsbeschluss vom 28.05.2015 wurde die weitere Planung forciert, um die Bauausführung vorzubereiten. Unmittelbar nach Eingang des Fördermittelbescheides im Jahr 2018 begann die losweise Aufstellung der Vergabeunterlagen für das Gesamtbauvorhaben.

Zur Vorbereitung des Baufeldes erfolgten noch im Jahr 2018 vorgezogene Ausschreibungen für landschaftspflegerische Maßnahmen sowie Vermeidungsmaßnahmen des Artenschutzes, Baumfällungen beidseitig der Mulde und archäologischen Grabungen.

Gleichzeitig mit der Aufstellung der Ausschreibungsunterlagen im Herbst 2018 begann die Ausführungsplanung für das Gesamtbauvorhaben. Bestandteil der Ausführungsplanung sind die Ingenieurbauwerke (Muldebrücke mit Lärmschutzwand und Stützwand Typofol) einschließlich Verbauten und Traggerüstgründungen sowie die Ausführungsplanung der Verkehrsanlage.

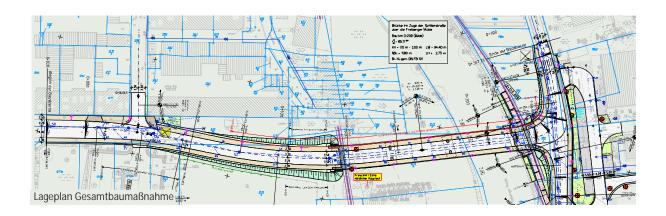
Die Bauausführung der Muldebrücke begann wie geplant im März 2019. Am 24.05.2019 erfolgte die feierliche Grundsteinlegung mit Beteiligung der Öffentlichkeit

Gegenwärtig werden an beiden Ufern der Mulde die Verbauten und die Bohrpfähle sowie Pfahlkopfbalken und -platten hergestellt. Im linken Vorland der Mulde sind die Arbeiten an den Traggerüstgründungen fast abgeschlossen.

Unmittelbar danach folgt die Herstellung der Widerlager und Pfeiler. Parallel zu den Brückenarbeiten erfolgen zur Zeit am östlichen Muldeufer in der Sörmitzer Straße die von der Stadt Döbeln und den Versorgungsträgern geplanten umfangreichen Leitungsumverlegungen.



Ausführungsplanung und Bauausführung



Ingenieurbauwerke

Das Gesamtbauvorhaben steht im Focus der Öffentlichkeit, der Presse und der genehmigenden Behörden, da der Bau der 2. Muldequerung eins der größten kommunalen Brückenbauvorhaben in der Stadt Döbeln und im Landkreis ist. Der Abschluss des Gesamtbauvorhabens ist für das Jahr 2020 vorgesehen.

Dann steht der Stadt Döbeln mit der 2. Muldequerung eine zweite zentrumsnahe Entlastungstraße als Alternative zur bereits vorhandenen Oberbrücke zur Verfügung.





Auftraggeber: Große Kreisstadt Döbeln

Bauwerksdaten:

4-Feld-Brücke, Spannbeton

Stützweite: 95,60 m Nutzbreite: 11,80 m

Baubeginn: 04/2019 Bauende (geplant): 04/2020 Leistungszeitraum: ab 05/2018

Leistungen:

- > Objektplanung Lph 5 9
- > Tragwerksplanung Lph 4 6 und 8
- > Bauoberleitung Leitungsbau
- > Örtliche Bauüberwachung
- > Koordination nach BaustellV
- > Freianlagen Lph 1 3, 5 9
- > Bauvermessung, Anlage 1.4.5 Lph 1 3
- > Geotechn. Baubegleitung Bohrpfähle und Erdbau
- > Ökologische Baubegleitung